

Quelle:

Deutschland wird Sicherer!

Sicherheit geht vor



Regelmässig kontrolliert

Funktional gesehen ist die Elektroinstallation das Nervensystem eines jeden Gebäudes. Schon deshalb ist es ratsam, auf Nummer sicher zu gehen. Eine fachmännisch durchgeführte Prüfung sorgt dafür, dass die Elektroanlage und alle Geräte in Form bleiben.

Mit Brief und Siegel

Ein anerkanntes Prüfsiegel – wie der E-CHECK der Elektrofachbetriebe – dokumentiert den ordnungsgemäßen Zustand von elektrischen Installationen und Geräten. Eine Prüfung ermöglicht, Gefahren zu erkennen, bevor ein Schaden entstehen kann. Professionelle Arbeit und uneingeschränkte Kompetenz sind die Voraussetzung dafür, dass ein hoher Sicherheits- und Qualitätsanspruch eingehalten werden kann. Deshalb darf der E-CHECK beispielsweise nur von extra hierfür geschulten Innungsfachbetrieben durchgeführt werden.

Gute Gründe

Mit einer professionellen Prüfung schützen Sie die Sicherheit aller Bewohner und vermeiden teure Elektroschäden, zum Beispiel durch Überspannung. Nachdem die Elektroanlage eines Hauses oder einer Wohnung von einem qualifizierten Spezialisten auf Herz und Nieren geprüft worden ist, können Mieter und Eigentümer nachts sicher besser schlafen. Denn sie haben dann Gewissheit, dass die geprüfte Elektroinstallation und die geprüften Elektrogeräte allen Sicherheitsaspekten genügen. Außerdem schützt eine anerkannte Prüfung gegen eventuelle Schadensersatzansprüche. Zum rechtlichen Hintergrund: Den Vermieter trifft die vertragliche Nebenpflicht, die Mietsache in einem verkehrssicheren Zustand zu erhalten. Diese Pflicht erstreckt sich dabei grundsätzlich auf alle Teile des Hauses.

Eine verlässliche Kontrolle der Elektroinstallationen prüft unter anderem, ob

- elektrische Anlage und Betriebsmittel (z. B. Steckdosen, Lampen etc.) gebrauchsfähig sind.
- Schutz gegen elektrischen Schlag vorhanden ist.
- Schutz gegen elektrisch gezündeten Brand vorliegt.
- die Maßnahmen gegen Blitzeinwirkung und Überspannung ausreichend sind.

Doch es geht nicht nur um Sicherheit: Im Rahmen der Prüfung können mit dem Fachbetrieb auch Fragen zur Energieeffizienz geklärt werden. So lassen sich „Stromdiebe“ enttarnen: Wo sind alte Elektrogeräte im Einsatz, die unnötig viel Strom fressen? Und welche Maßnahmen sind sinnvoll, um den Energieverbrauch im Haushalt zu senken? Der Experte kann hier in der Beratung zu einem Mehr an Sicherheit und zu einem Weniger an Verbrauch verhelfen.

Wann ist eine Prüfung ratsam?

Als Vermieter und Eigentümer sind Sie verantwortlich für die Sicherheit. Passiert etwas, fragt die Versicherung als erstes: War die Elektroinstallation in Ordnung? Im privaten Bereich empfiehlt es sich, ortsfeste Anlagen alle 4 Jahre einer Überprüfung zu unterziehen. Fragen Sie am besten einen Fachmann in Ihrer Nähe, in welchen Abständen eine Überprüfung erforderlich ist.



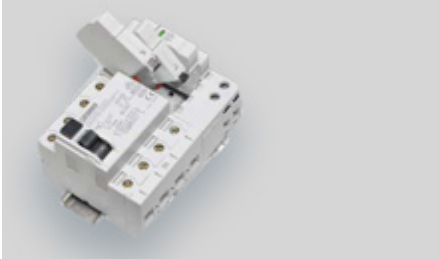
Überspannungsableiter schützen empfindliche elektronische Geräte.



Sicher vor Gewitter: Kombiableiter (Typ 1+2) für die Verteilung kompakt und universell.



Vom Fehlerstromschutzschalter bis zum Personenschutzautomaten: Eine Vielzahl kleiner Helfer macht Ihr Leben entspannend.



Zweifache Sicherheit einfach installiert. Die Schutzgeräte-Kombination schützt gleichzeitig vor gefährlichen Körperströmen durch Fehlerströme und vor Überspannungsschäden durch Gewitter.

» [Zurück zur E-TIPP online Artikelübersicht ...](#)